

Pressemitteilung der BAG Grundeinkommen in und bei der Partei DIE LINKE.

Das Hartz IV - Bürgergeld – einfach, niedrig und unsozial Der jüngste Parteitagsbeschluss der FDP zum "Liberalen" Bürgergeld

Hierzu erklärt Stefan Wolf, Sprecher der BAG Grundeinkommen in und bei der Partei DIE LINKE:

Die FDP hat nun mehr ihr Bürgergeld beschlossen: "Als bedingtes Grundeinkommen, das Bedürftigkeit voraussetzt und Leistungsbereitschaft fordert, unterscheidet es sich von anderen Bürgergeldkonzepten, wie insbesondere dem leistungsfeindlichen und unfinanzierbaren bedingungslosen Grundeinkommen."

Die FDP versucht hier das Wort Grundeinkommen für ihre Hartz IV - Grundsicherung zu missbrauchen und verkehrt den Begriff liberal ins Gegenteil – der kontrollierende, disziplinierende und sanktionierende Staat wird zum Vormund der Menschen gemacht, Erwerbsarbeit als Marktleistung zum Wohle des Kapitals glorifiziert.

Was Menschen kontrolliert, diszipliniert und sanktioniert, ist jedoch leistungsfeindlich! Eine leistungsfreundliche Gesellschaft setzt dagegen Rahmenbedingungen, welche die freie Entwicklung einer und eines jeden Einzelnen ermöglicht und damit eine Gesellschaft als freie Assoziation ermöglicht.

Das beschlossene FDP-Bürgergeld, in Form einer Negativen Einkommensteuer in das Steuersystem eingebunden, hat folgende Merkmale: Höhe auf dem Hartz IV-Armutsniveau, Bedürftigkeitsprüfung und Leistungskürzung bei Ablehnung einer "zumutbaren" Arbeit. Es ist also kein Grundeinkommen, sondern eine Grundsicherung wie Hartz IV. Was disziplinierende Kontrolle und Arbeitszwang mit liberal zu tun haben, bleibt das Geheimnis der FDP.

Als emanzipatorische Linke fordern wir, dass jeder Mensch das unbedingte Existenzrecht und die freie Wahl der Teilhabe- und Lebensform hat, das Recht auf ein Leben und Tätigsein in Freiheit und Solidarität – ermöglicht durch ein bedingungsloses Grundeinkommen und einen starken Sozialstaat. Zu dessen Finanzierung bedarf es natürlich steuerlicher Anstrengungen – nicht die Abschaffung der steuerlichen Umverteilungsfunktion des Gemeinwesens, wie es die FDP will. Das ist nicht nur sozial, sondern auch wirklich liberal anstatt marktradikal wie das „Liberale“ Bürgergeld!

Nürnberg, 03.06.08

V.i.S.d.P.: Stefan Wolf, Franz-Reichel-Ring 35, 90473 Nürnberg, 0179/9676049,
Email: StefanWolf7@aol.com,
Homepage der BAG: www.die-linke-grundeinkommen.de